







# Herren-Confection.

Nouveauté-Anzüge  
Paletots, Havelocks  
Gesellschafts-Anzüge  
Loden-Joppen  
Radfahrer-Anzüge

## Jagd

# G. Hettlage

Düsseldorf  
41 Klosterstrasse 41.  
4 Kreuzstrasse 4.

## Sport

Elegante Anfertigung nach Maass.

# Knaben-Confection.

Knaben-Anzüge  
Engl. Paletots  
Burschen-Anzüge  
Schul-Anzüge

## Reise-Anzüge

## Livrées.

# Anfklärung!

Da ich seit einiger Zeit keine Rabattmarken mehr ausgeben, halte ich mich verpflichtet, meiner werthen Kundschaft folgendes zu unterbreiten:

Ich habe mich seiner Zeit von einem Angestellten der Firma Wiedenbach überreden lassen, Rabattmarken auszugeben. Herr Wiedenbach hat seine Verpflichtungen, welche er mit meiner Kundschaft gegenüber übernommen hat, verletzt. Herr Wiedenbach behauptet in seinem Rabattmarkenbuch, daß die Waren, welche er für volle Rabattmarkenbücher gebe, einen Wert repräsentierten, wie er in Geld nicht gegeben werden könnte. Durch verschiedene Beschwerden meiner Kundschaft, welche Waren bei der Firma Wiedenbach auf Rabattmarkenbücher erhalten haben, bin ich zu der Ueberzeugung gelangt, daß die Waren in Wirklichkeit höchstens die Hälfte wert sind, und stimmt dieses auch mit Warnungen anderer Geschäftskreise überein. In seinem Interesse gegen die Kaufmännische Werte giebt Herr Wiedenbach nun auch selbst zu, daß die Waren keine 10 Mark beim mehr Wert haben. Es scheint auch, daß Herr Wiedenbach sein System nicht für ganz tabellos hält, sonst würde er auf die verhängenen Artikel, welche in einer Anzahl Zeitungen gegen ihn erschienen sind, wohl sogleich Gegenantwort haben. Dann behauptet Herr Wiedenbach dem Publikum gegenüber, es sei gegen die Abmachung, daß Kaufleute um der Rabattmarken willen, die Preise erhöhten. Wie es mit der Wahrheit dieser Behauptung bestellt ist, geht aus der Thatsache hervor, daß der Vertrag mit den Geschäftskreisen sein Wort hierzu enthält.

Anschließend hieron, bemerke ich ausdrücklich, daß Geschäftskreise anderer Gewerbes heute keine Rabattmarken geben können, ohne einen Preisauflage folgen zu lassen, mit anderen Worten, daß das Publikum, wenn es unbedingt Marken wünscht, dieselben bezahlen muß. Herr Wiedenbach verfolgt bei seinem System das Prinzip den Geschäftskreisen möglichst viel Waren abholen zu lassen, wie auch aus seinen Anforderungen an das Publikum hervorgeht und dann möglichst wenig für die endlich vollen Rabattmarkenbücher zu geben. Ich bin überzeugt, daß meine Kundschaft mir das bisher gegebene Vertrauen und Wohlwollen bewahren wird, auch ohne daß ich Rabattmarken ausgeben.

Hochachtungsvoll

**F. Schjeren, Metzgermeister,**  
Wehrhahn 10 a.

## Tafelherde

der Schaller Herdfabrik hat die besten bei jeder Ausstattung, brennen und heizen ausgedehnt und hat dies unter weitgehender Garantie 7778

von 15 Mark an zu kaufen bei

**F. M. Laur,**

Oh- und Bahnhst.-Ecke.



Ein Paar Stiefel, (Samthäute), 1 Paar sehr Bedienung und 1 Paar Gummier Schuhe, alles ist wie neu und vollkommen werthlos, billig zu verkaufen. 114, in der Oper.

## 2 Aktien

bei Zoologischen Garten & 56 Markt zu verkaufen. Kreuzstraße 87.

# Herren Zug- und Schnür-Stiefel Chic!

in choleg. Façons, spitz und neueckig, leicht und bequem, garantirt Handarbeit, offerr 8064 zum laßhaft billigen

Preis von

**Mk. 750**

Schuhwaren-Haus

**S. Spier,**

10 Beuartheerstr. 10.

# Geröstete Kaffees, Martin Bayertz jr.

Mark 1,00, 1,20, 1,30, 1,40, 1,50, 1,60, 1,70, 1,80.

rein, wohlschmeckend, aromatisch, Oststrasse 153.  
empfehle zu Fernspr. 1050, Fernspr. 1050.  
Für 40 Buntal & 1/2 Pfund oder 20 Buntal & 1 Pfund vergibt 1/2 Pfund Kaffee der bezogenen Sorte. 7869

## Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft

# Janus

in Hamburg.  
Errichtet am 1. Februar 1848.

## Anszug aus dem Rechenschafts-Berichte vom 15. April 1899.

Ultimo 1898 waren in Kraft:  
84861 Lebens-Versicherungen mit M. 108,897,072.—  
1880 Renten- und Pensions-Versicherungen mit jährlich zu zahlenden Pensionen von 1,105,321 48

## Die Einnahme in 1898 betrug:

An Prämien- und Kapital-Zahlungen M. 4,368,008 50,  
Zinsen „ „ „ 1,505,349 98,

## Verzinsung wurden:

Für 868 Todesfälle M. 1,827,560.—  
193 bei Lebenszeiten fällig gewordenen Versicherungen 894,850.—

Seit ihrer Gründung zahlte die Gesellschaft überhaupt an Versicherungs-Kapitalen und Renten 58,687,211 73

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 1,500,000.—  
Die Reserverfonds belaufen sich auf 56,769,806 21

Davon sind angelegt:  
In Hypotheken M. 31,351,715 36  
Darlehen gegen Unterpfand 1,719,000.—  
Darlehen auf Policen der Gesellschaft 1,881,441 67

Auskauf wird gern erteilt und Rechenschaftsberichte, Prospekte und Antragsformulare werden gratis verabreicht.

## General-Agentur für den Reg.-Bez. Düsseldorf:

### M. Anram,

Düsseldorf, Kaiser Wilhelmstrasse 31,  
sowie bei sämtlichen Herren Agenten der Gesellschaft.  
Platzinspektoren, Agenten, stille Vermittler, auch an kleinen Plätzen gegen hohe Provision — event. Fixum — gesucht 8069  
Hamburg, April 1899. Die Direktion.

## Brautpaare

kaufen ihre Verlobungs-Ringe

am besten und billigsten in der

Trauring-Fabrik von Max Bark,

8 Fingerringstr. 8.

Stets große Auswahl an Oeuvr. von 4 Bf. an bis zu den schönsten

Stücken, in jedem Preisverhältniß.

Jeder Ring ist mit dem gefälligen Stempel versehen. 7054

## Patente

besorgt und verwirklicht gut und schnell

B. Reichhold, Ingenieur,

Düsseldorf, Schadowstr. 24.

Centrale Berlin, Luisenstr. 28.

## Möbel

auf Credit,

günstigste Bezugsquelle für 8017

Brautleute.

S. Osswald N.,

Wehrhahn 46, 1. Etage.



Breiter mit dem Laufgang eines großen Arabers aus

erfahrender, schwerer

belgischer

Arbeitspferde

anquagen. 8058

B. Waller,

Wiederhandlung,

Düsseldorf, Abersstr. 78,

Telephon 1519,

2 Minuten vom Hauptbahnhof.

2 Siegesthaler und ein

Strömungsthaler

billig zu verkaufen. Wehrhahnstr. 6.

## Städt. Tonhalle.

(Im Kaiserpalast oder Garten)

Samstag den 13. Mai curr.

## Sinfonie-Konzert

des städtischen Orchesters unter

Leitung des Konzertmeisters

Herrn Otto Reibold.

## Programm.

1. Ouverture zu „Phädra“ von

Jules Massenet

2. Einleitung zum III. Akt aus

der Oper „Die Meistersinger

von Nürnberg“ von Richard

Wagner

3. Tanz der Nymphen u. Satyrn

aus „Amor und Psyche“ von

G. Schumann

4. Vorspiel zur Oper „A Basso

porto“ von Nic. Spatelli

5. „Julius Cäsar“, eine stonische

Dichtung nach Shakespeare

von Og Kramm

6. Vierte Sinfonia dur (italien.)

v. F. Mendelssohn-Bartholdy

Anfang 7 1/2 Uhr.

Eintrittspreis Mk. 0,60,

Schnkarten à 4 M. und Jahres

abonnement an der Kasse.

## Wählen- Niederlage

Düsseldorf, am Kirchplatz,

Elisabethstraße 65,

empfiehlt:

alle Sorten Mehl,

Puttermehl, Meien, Bühner-

futter usw.

Als Spezialität: Brot,

Edles Hambröckchen,

„Kaiserbrot“

„Eigrtländer“

„Wederbrot“

Wwe. Dr. Simon's Gesund-

heits-Mehl-Horn-Obst und

andere Sorten. 8050

## Wenn auch

die Zellulose heute die Herde

zu bedeuten ist, so werden Viehen

verkauft mühen, weil die

Wohlfahrtszwecke gelingen. Ich

so ist die 7093

## Fabrik Dittstraße 98,

Hof,

doch in der Lage,

Herde selbst auf

Teilzahlung

angest. billig abzugeben.

98 Oststraße 98, Hof.

## Klauenöl,

präparirt für Nähmaschinen

und Federäder, von 7095

H. Möbius & Sohn,

Rechenstraße, Hannover.

Zu haben in allen besseren Buchh.

## Kanarienhähne

billig zu verkaufen.

Röh. Böhmerstraße 72, 2. Etage.

Aderstrasse Düsseldorf Ecke Pionierstr.

Königlich Niederländischer

## Circus

# Maximilian Carré.

Heute Freitag den 12. Mai, abends 8 Uhr:

Erste grosse brillante

Clown- und Komiker-Vorstellung.

Wer lachen will, muss heute kommen.

Morgen Samstag den 13. Mai, abends 8 Uhr:

Grosse Gala-Parade-Vorstellung.

Zum ersten Male!

Die englische Schnittzellagd.

Grosses Genrebild zu Fuss und zu Pferde

Die Direktion.

8035

## Man kann

Man kann sich mit Ruhe die Stoffe ansehen, ohne irgend etwas zu kaufen.

## sich mit

Wer wirklich gediegene Herrenstoffe mit bedeutender Ersparnis kaufen will, besuche mein Lager.

## Ruhe

Jeder neue Modestoff ist vorräthig. Reste weit unter Preis! Tägliches feines Schneider werden empfohlen.

## die Stoffe ansehen!

Ich unterhalte in modernen Herrenstoffen das grösste Lager Düsseldorfs mit direkter Abgabe an Private.

## Adolf Oster, Düsseldorf

Telephon 1493, Bismarckstr. 90—92.

Stadtbüchchen 1 und Wallstr.-Ecke.

## Schuhwaren-

## Musverkauf

nur kurze Zeit

zu noch nie dagewesenen Preisen.

Trotz der hohen so billigen Preise habe ich jetzt die Preise

so niedrig gestellt, daß jeder kommen wird.

Bitte meine Schaufenster zu besichtigen.

Schnellstiefel zum Schließen und Knöpfen in unermesslicher hand-

gegrünter Waare laden bei mir nur

Stk. 25—30 Stk. 27—30 Stk. 31—36

2,50 Stk. 3,00 Stk. 3,50 Stk.

Damen-Halbleder-Schnellstiefel, höchste Ausführung, neu-

artig, nur

Damen-Halbleder-Düffelstiefel, Gelbacht, keine Knöpfen, 8,00

Schnellstiefel, hoch, Knöpfen, prima Halbleder 6,50

„Düffelstiefel, Halbleder, sehr halt. 2,80

„Eigentlich-Schuh mit Lederbesatz 2,90

Damen-Knöpfstiefel, sehr halt. Waare 4,75

„Hilfsstiefel u. Ledlappen, keine Knöpfen, 6,00

„Spannen-Schuh, Lederbesatz, schwarz 2,85

„farblos, keine Knöpfen 2,50

Ein großer Vollen Knaben-Schnellstiefel, Knöpfen

Stk. 27—30 für den Spottpreis 2,00

Wache noch besonders darauf aufmerksam, daß bei mir die

Wädhchen Schnellstiefel bei Stk. 30 geben, und bei mir auch nicht

jede Nummer 20 oder 25 Wg. mehr kostet, so wie ich offerire, ver-

zeuere ich auch. 7054

## Düsseldorfer Schuh-Bazar

Billigster Schuhwaren-Verkauf Düsseldorf, Stadtbüchchen 1, Wallstr.-Ecke.

Verkauf nur gegen Baar.